

KLIMASCHUTZ BEI POPPE REISEN: REISEN MIT GUTEM GEWISSEN!

1. WARUM - & WIE FUNKTIONIERT DAS?

Der Schutz des Klimas ist und bleibt eine der großen Herausforderungen unserer Zeit, insbesondere auch im Tourismus. Bei Poppe Reisen sind wir uns dessen sehr bewusst und übernehmen als Unternehmen Verantwortung.

Denn Klimaprobleme durch Ignoranz oder Verdrängung auszusitzen, ist keine Lösung. Um Klassen besser ist es, sich beispielsweise durch die Ermittlung seines CO₂-Fußabdrucks seiner schädlichen Emission bewusst zu werden, sie zu reduzieren und am besten abzustellen. Solange dieses "Abstellen" jedoch noch nicht möglich ist (Nicht zu reisen, ist ja keine Option...), stellt der CO₂-Ausgleich die beste Maßnahme dar, schnell und besonders effektiv Emissionen zu neutralisieren.

Dem Klima ist es gleich, wie und wo es geschützt wird. Hauptsache, es wird geschützt. Wenn an einer Stelle unvermeidliche Emissionen in die Luft steigen, sie aber an einer anderen Stelle wieder durch ein zusätzliches Klimaschutzprojekt eingespart werden, ist die Klima-Waage weiterhin im Gleichgewicht. Diesen Zusammenhang nutzen Klimaschutzagenturen und über sie können auch wir und Sie ihn nutzen.



Poppe Reisen stellt alle Reisen ab 2021, zu Lande, zu Wasser und in der Luft, in Zusammenarbeit mit unserem Partner „natureOffice“ durch CO₂-Kompensation klimaneutral.

2. UNSER PARTNER: natureOffice

natureOffice mit Sitz im kleinen Örtchen Hochheim in direkter Nachbarschaft von Mainz (Stichwort „Support the local“) ist seit 2007 einer der führenden Anbieter für Lösungen im Bereich Klimaschutz, im Speziellen Klimaneutralität. Wir haben uns für die Zusammenarbeit mit natureOffice entschieden, weil wir hier einen persönlichen und direkten Draht haben und sie im Unterschied zu anderen Anbietern eigene Projekte betreuen und zwar nicht nur international, sondern vor allem auch lokal hier in Deutschland.

Für detaillierte Informationen besuchen Sie gern auch die Webseite von natureOffice:

<https://www.natureoffice.com>

Wenn Sie bei Poppe Reisen eine Reise buchen, ist eine CO₂ Kompensation im Reisepreis enthalten und Ihre Gelder fließen in diese Projekte:

Energieeffiziente Kochöfen in Kenia

Durch die Verbreitung innovativer Kochherdtechnologie an Gemeinden in Kenia kommt dieses Projekt der Umwelt durch deutliche Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs zu Gute. Die Gesundheitsbedingungen werden verbessert. Unabhängige Labortests haben gezeigt, dass diese Öfen einen zu 40% brennstoffsparenden (Holz) Betrieb ermöglichen. Sauberes Kochen ist ein wesentlicher Treiber für den Erfolg der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG).

<https://www.natureoffice.com/klimaschutzprojekte/energieeffizienz-kochoefen/burn-cookstoves>



Aufforstung in Uruguay

Das Projekt mit Sitz in Ost-Uruguay umfasst verschiedene Waldgebiete, die zuvor zum Weiden von Rinderherden genutzt wurden. Das Weiden großer Rinderherden ist eine Form der Landnutzung, die zu starker Bodenerosion und Bodendegradation führt. Es wird ein kontinuierliches Waldinventar erstellt, um die Waldentwicklung zu überwachen.

<https://www.natureoffice.com/klimaschutzprojekte/waldschutz-aufforstung/Weyerhaeuser-uruguay>



Regionale Waldökologie

Waldökologieprojekte unterstützen notwendige Arbeiten auf Staats- oder Kommunalflächen. Die Projekte werden in Abstimmung mit den Forstämtern geplant und von der natureOffice gemeinsam mit den Forstämtern umgesetzt. Dafür wird auf jedes Zertifikat ein Zusatzbeitrag erhoben, der dann wiederum in den Projekten eingesetzt wird.

Projektbeispiel: Waldökologieprojekt im Taunus, (Kommunalfläche, HessenForst). Durch eine Hanglage wird auf einer Parzelle immer wieder Wasser auf den darunterliegenden Weg gedrückt, so dass der Weg für Spaziergänge und den Forstbetrieb nicht nutzbar ist. Im Rahmen von Deutschland plus wurde eine Drainage angelegt und das Wasser in ein eigens dafür angelegtes Biotop geleitet. Die Biotopbepflanzung hat im Herbst 2020 begonnen.

<https://www.natureoffice.com/klimaschutzprojekte/deutschland-plus>



3. DIE PRAKTISCHE ANWENDUNG

Wir errechnen den Klimaschutzbeitrag pro Reise individuell anhand der involvierten Leistungsträger und nutzen dafür die Rechner renommierter Institutionen wie z.B. Atmosfair (<https://www.atmosfair.de>) für Flüge und Myclimate (<https://germany.myclimate.org>) für Schiffs- und Zugfahrten. Bei rein landgebundenen Reisen haben wir in Zusammenarbeit mit natureOffice und unseren Partnern einen sinnvollen Fixbeitrag festgelegt.

Der Klimaschutzbeitrag ist Teil des Reisepreises und wir geben diesen 1:1 an natureOffice weiter, die ihn dann wiederum in die oben angesprochenen Projekte investieren.

Auf unserer Webseite <https://www.poppe-reisen.de/wps/wse/home/poppe-reisen-events/klimaschutz/> zeigen wir Ihnen regelmäßig, wieviel Tonnen CO2 schon von uns gemeinsam mit Ihnen kompensiert wurden.

Wenn Sie genau wissen möchten, wieviel CO2 wir bei „Ihrer“ Reise kompensiert haben, fragen Sie dies bitte bei uns an. Wir geben Ihnen dann gerne die Trackingnummer, mit der dies auf der Website unseres Partners natureOffice nachvollzogen werden kann.

Wenn Sie zum Thema Klimaschutzbeitrag noch Fragen haben, treten Sie gern mit uns in Kontakt! Und ansonsten bedanken wir uns sehr für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe, unsere Erde auch für zukünftige Generationen lebens- und reisenwert zu erhalten!